

Einhell

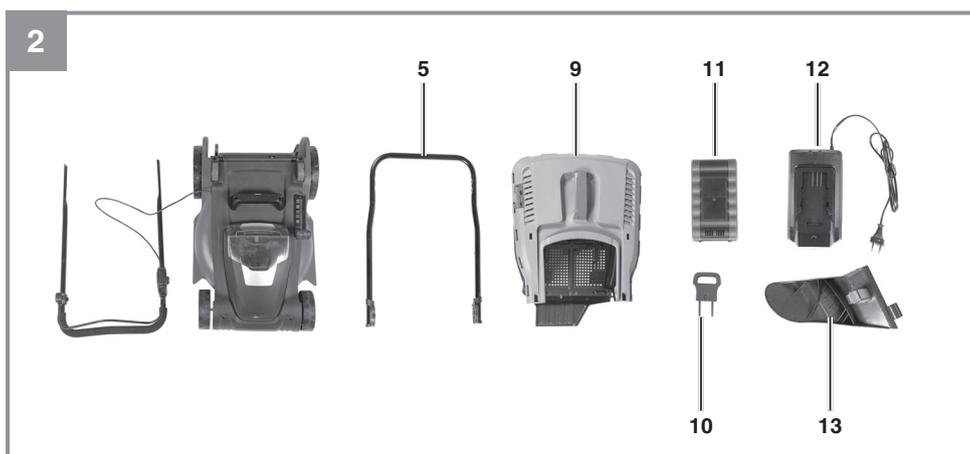
GC-CM 3641 M Li

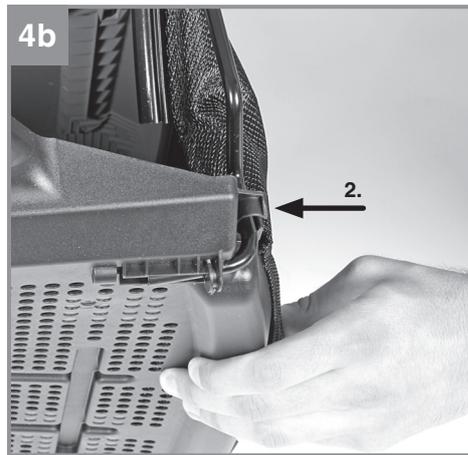
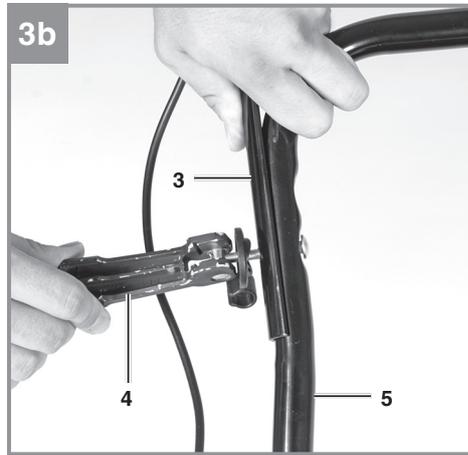
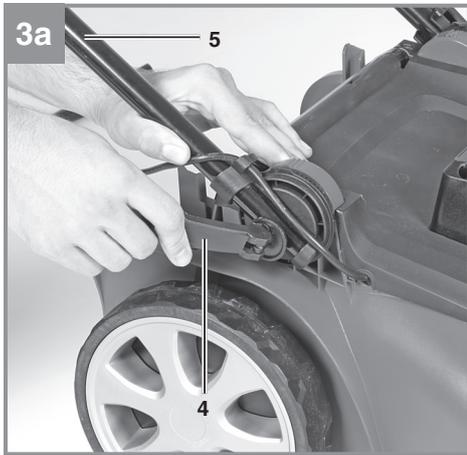
D Originalbetriebsanleitung
Akku-Rasenmäher

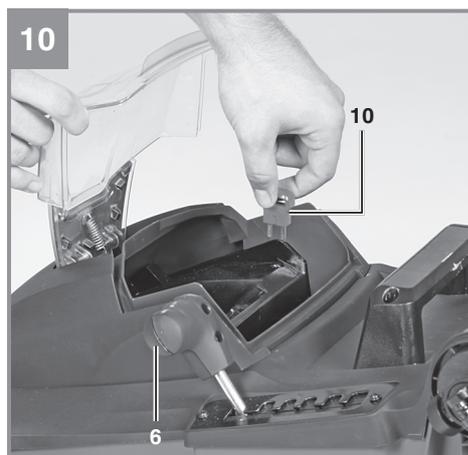
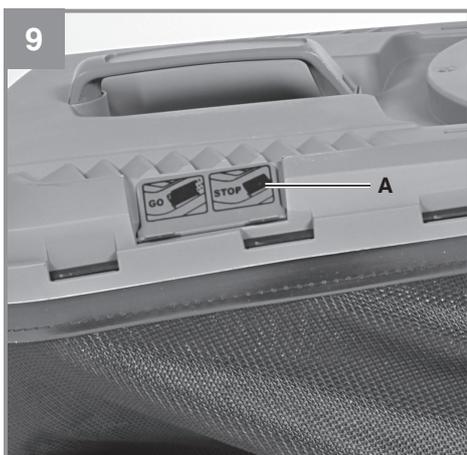
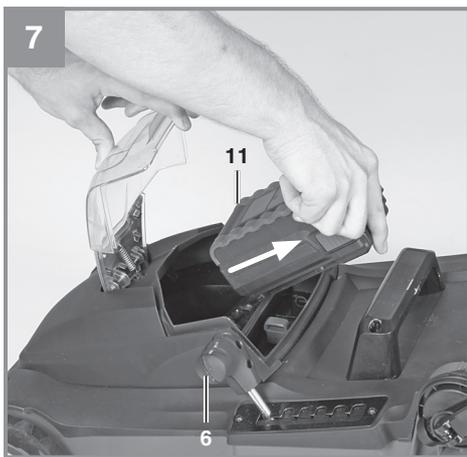
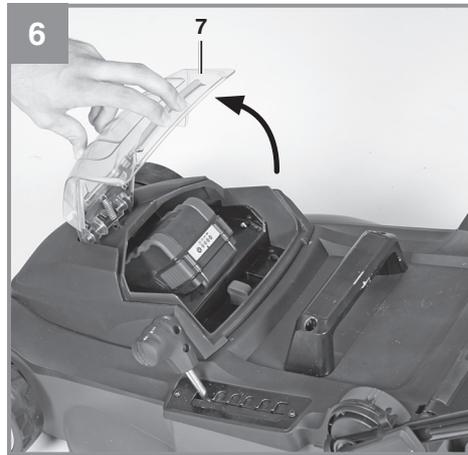
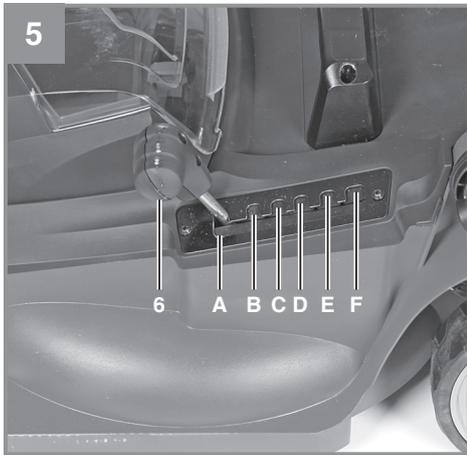


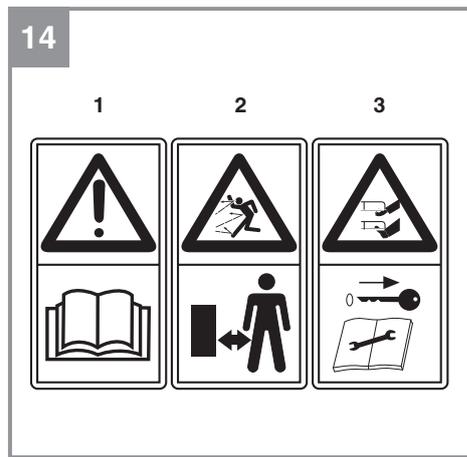
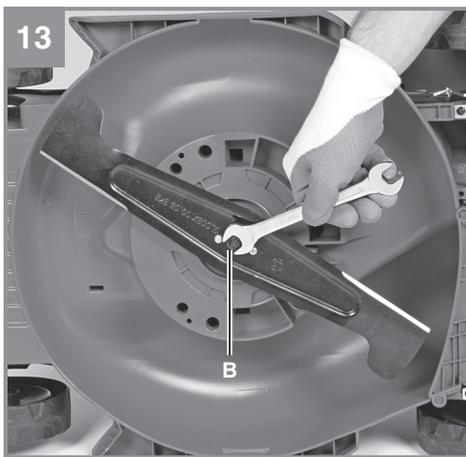
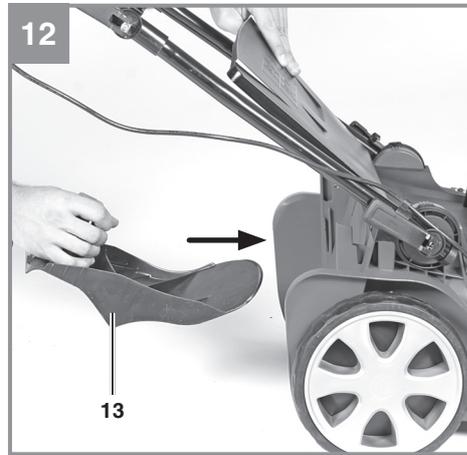
Art.-Nr.: 34.131.35

I.-Nr.: 11029









Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
8. Entsorgung und Wiederverwertung
9. Lagerung
10. Fehlersuchplan

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise**Gefahr!**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Allgemeine Sicherheitshinweise für dieses Elektrogerät

- Dieses Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung darf nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Dieses Gerät kann von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Sicherheitshinweise für handgeführte Mäher

- Überprüfen Sie die Maschine vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen. Reparaturen dürfen nur von unserer Servicewerkstatt

durchgeführt werden. Treten während des Gebrauchs ungewöhnliche Schwingungen auf, schalten Sie die Maschine sofort aus und ziehen Sie den Sicherheitsstecker. Kontrollieren Sie die Schneidmesser und reinigen diese wenn nötig. Sollte das Gerät weiterhin vibrieren, ausschalten und Sicherheitsstecker ziehen und an unsere Servicewerkstatt einschicken.

- Die Maschine darf beim Anlassen nicht gekippt werden. Beide Hände müssen sich beim Anlassen am Griffbügel befinden.
- Abgenutzte Verschleißteile dürfen nur durch unsere Servicewerkstatt ausgetauscht werden. Im Bedarfsfall wenden Sie sich an die angegebene Serviceadresse.

WARNHINWEISE:

- die Schneidmesser nicht berühren, bevor die Maschine vom Akku getrennt ist und die Schneidmesser bis zum vollständigen Stillstand gekommen sind;
- die Verbindung zum Akku unterbrechen (d. h. Ziehen des Sicherheitssteckers aus der Akkubuchse):
 - immer, wenn die Maschine verlassen wird;
 - vor dem Freimachen eines blockierten Messers;
 - vor dem Überprüfen oder Reinigen oder vor Arbeiten an der Maschine;
 - nachdem ein Fremdkörper getroffen wurde;
 - immer wenn die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren beginnt;
- Lesen Sie die Anweisungen für den sicheren Betrieb der Maschine sorgfältig durch;

Hinweise

- a) Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Stellteilen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut.
- b) Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, den Rasenmäher zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- c) Mähen Sie niemals während Personen, besonders Kinder oder

Tiere in der Nähe sind.

- d) Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich **ist**.

Vorbereitende Maßnahmen

- a) Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfußig oder in leichten Sandalen. Vermeiden Sie das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln.
- b) Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, die von der Maschine erfasst oder weggeschleudert werden können.
- c) Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden. Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder müssen ersetzt werden.
- d) Achten Sie darauf, dass bei Maschinen mit mehreren Schneidwerkzeugen die Bewegung eines Schneidwerkzeuges zu Drehungen der übrigen Schneidwerkzeuge führen kann.

Handhabung

- a) Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- b) Bei nassem Gras sollte das Gerät nicht verwendet werden.
- c) Achten Sie immer auf guten Stand/sicheren Halt an Hängen.
- d) Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo
- e) Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts.
- f) Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- g) Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen.
- h) Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Rasenmäher umkehren oder zu sich heranziehen.
- i) Schalten Sie den Rasenmäher aus, ziehen Sie den Sicherheits-

stecker und warten Sie bis die Schneidwerkzeuge zum Stillstand gekommen sind, wenn der Rasenmäher angekippt werden muss, zum Transport über andere Flächen als Gras und wenn der Rasenmäher von und zu der zu mähenden Fläche bewegt wird.

- j) Benutzen Sie niemals den Rasenmäher mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen, z.B. Prallbleche oder Grasfangeinrichtungen.
- k) Benutzen Sie den Ein/Aus-Schalter mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zum Schneidwerkzeug.
- l) Beim Einschalten darf der Rasenmäher nicht gekippt werden, es sei denn, der Rasenmäher muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur soweit, wie es unbedingt erforderlich ist und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.
- m) Nicht den Rasenmäher einschalten, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.
- n) Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.
- o) Heben oder tragen Sie niemals einen Rasenmäher mit laufendem Motor.
- p) Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Sicherheitsstecker ab. Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind.
 - wann immer Sie den Rasenmäher verlassen.
 - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
 - bevor Sie den Rasenmäher überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen.
 - wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Rasenmäher und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Rasenmäher arbeiten.Falls der Rasenmäher anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.

- suchen Sie nach Beschädigungen;
- führen Sie die erforderlichen Reparaturen beschädigter Teile durch;
- sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind.

Wartung und Lagerung

- a) Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Zustand ist.
- b) Lassen Sie den Rasenmäher abkühlen, bevor Sie ihn in geschlossenen Räumen abstellen.
- c) Um Brandgefahr zu vermeiden halten Sie Motorgehäuse und Lüftungsschlitze frei von Gras, Blättern und Öl oder Fett.
- d) Prüfen Sie regelmäßig die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.
- e) Lassen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile ersetzen.
- f) Achten Sie beim Einstellen der Maschine darauf, dass keine Finger zwischen bewegenden Schneidmessern und feststehenden Teilen der Maschine eingeklemmt werden.
- g) Achten Sie beim Warten der Schneidmesser darauf, dass selbst dann, wenn die Spannungsquelle abgeschaltete ist, die Schneidmesser bewegt werden können.
- h) Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile. Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile und -Zubehör.

SORGFÄLTIGER UMGANG UND GEBRAUCH VON AKKUGERÄTEN

- **Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku einsetzen.** Das Einsetzen eines Akkus in ein Elektrowerkzeug, das eingeschaltet ist, kann zu Unfällen führen.
- **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

- **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen.** Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

spezielle Sicherheitshinweise

Wir legen größte Sorgfalt in den Aufbau jedes Akkupacks, um Akkus mit maximaler Energiedichte, Langlebigkeit und Sicherheit an Sie weitergeben zu können. Die Akkuzellen verfügen über mehrstufige Sicherheitsvorrichtungen. Jede einzelne Zelle wird zunächst formatiert und ihre elektrischen Kennlinien werden aufgenommen. Diese Daten werden anschließend genutzt, um die bestmöglichen Akkupacks gruppieren zu können. **Trotz aller Sicherheitsvorkehrungen ist beim Umgang mit Akkus stets Umsicht erforderlich. Für den sicheren Betrieb sind folgende Punkte zwingend zu beachten.**

Der sichere Betrieb ist nur mit ungeschädigten Zellen gewährleistet! Eine falsche Handhabung führt zu Zellschäden

Achtung! Analysen bestätigen, dass grobe Falschnutzung und falsche Pflege Hauptursache für Schäden durch Hochleistungsakkus sind.

Hinweise zum Akku

1. Der Akku-Pack des Akkugerätes ist im Lieferzustand nicht gela-

- den. Vor der ersten Inbetriebnahme muss deshalb der Akku aufgeladen werden.
2. Für eine optimale Akkuleistung vermeiden Sie tiefe Entladungszyklen! Laden Sie Ihren Akku häufig.
 3. Lagern Sie Ihren Akku kühl, am besten bei 15°C, und zumindest 40% geladen.
 4. Lithium-Ionen Akkus unterliegen einer natürlichen Alterung. Spätestens wenn die Leistungsfähigkeit des Akkus nur mehr 80% des Neuzustandes entspricht, muss der Akku ersetzt werden! Geschwächte Zellen in einem gealterten Akku-Pack sind den hohen Leistungsanforderungen nicht mehr gewachsen und stellen so ein Sicherheitsrisiko dar.
 5. Verbrauchte Akkus nicht ins offene Feuer werfen. Explosionsgefahr!
 6. Akku nicht anzünden oder Verbrennung aussetzen.
 7. **Akkus nicht Tiefentladen!** Tiefentladung schädigt die Akkuzellen. Die häufigste Ursache für die Tiefentladung von Akkupacks ist lange Lagerung bzw. Nichtnutzung teilentladener Akkus. Beenden Sie den Arbeitsvorgang, sobald die Leistung merklich nachlässt oder die Schutzelektronik anspricht. Lagern Sie den Akku erst nach vollständiger Aufladung.
 8. **Akkus bzw. Gerät vor Überlastung schützen!** Überlastung führt rasch zur Überhitzung und Zellschädigung im Innern des Akkugehäuses, ohne dass die Überhitzung äußerlich zu Tage tritt.
 9. **Vermeiden Sie Beschädigungen und Stöße!** Ersetzen Sie Akkus, die Ihnen aus über einem Meter heruntergefallen sind oder die heftigen Stößen ausgesetzt waren unverzüglich, auch wenn das Gehäuse des Akkupacks unbeschädigt erscheint. Die Akkuzellen im Inneren können ernsthaft beschädigt sein. Beachten Sie hierzu auch die Entsorgungshinweise.
 10. Bei Überlastung und Überhitzung schaltet die integrierte Schutzabschaltung das Gerät aus Sicherheitsgründen ab. Achtung! Betätigen Sie den Ein-/ Ausschalter nicht mehr, wenn die Schutzabschaltung das Gerät abgeschaltet hat. Dies kann zu Schäden am Akku führen.

11. Verwenden Sie nur original Akkus. Der Einsatz von anderen Akkus kann zu Verletzungen; Exposition und Brandgefahr führen.

Hinweise zum Ladegerät und Ladevorgang

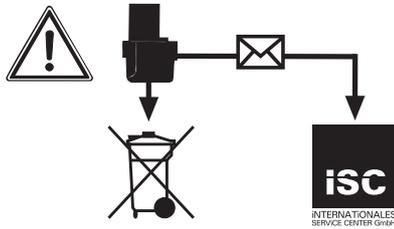
1. Beachten Sie die angegebenen Daten auf dem Typenschild des Ladegeräts. Schließen Sie das Ladegerät nur an die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung an.
2. Schützen Sie das Ladegerät und die Leitung vor Beschädigung und scharfen Kanten. Beschädigte Kabel sind unverzüglich durch einen Elektrofachmann auszutauschen.
3. Ladegerät, Akkus und Akkugerät vor Kindern schützen.
4. Keine beschädigten Ladegeräte verwenden.
5. Verwenden Sie das mitgelieferte Ladegerät nicht zum Laden von anderen Akkugeräten.
6. Bei starker Beanspruchung erwärmt sich der Akku-Pack. Lassen Sie den Akku-Pack vor Beginn des Ladevorgangs auf Raumtemperatur abkühlen.
7. **Akkus nicht Überladen!** Beachten Sie die maximalen Ladezeiten. Diese Ladezeiten gelten nur für entladene Akkus. Mehrfaches Einstecken eines geladenen oder teilgeladenen Akkus führt zum Überladen und zur Zellschädigung. Akkus nicht mehrere Tage im Ladegerät stecken lassen.
8. **Benutzen und Laden Sie nie Akkus, von denen Sie vermuten, dass die letzte Aufladung des Akkus länger als 12 Monate zurück liegt.** Die Wahrscheinlichkeit ist hoch, dass der Akku bereits gefährlich geschädigt ist (Tiefenentladung).
9. Laden bei einer Temperatur von unter 10°C führt zur chemischen Schädigung der Zelle und kann zu Brand führen.
10. Verwenden Sie keine Akkus, die sich während des Ladens erwärmt haben, da die Akkuzellen gefährlich geschädigt sein könnten.
11. Verwenden Sie keine Akkus mehr, die sich während des Ladens aufgewölbt oder verformt haben, oder welche ungewöhnliche Symptome zeigten (Ausgasen, Zischen, Knacken, ...)
12. Entladen Sie den Akku nicht vollständig (empfohlene Endladetiefe max. 80%). Vollentladung führt zur vorzeitigen Alterung

der Akkuzellen.

13. Batterien niemals unbeaufsichtigt laden!

Schutz vor Umwelteinflüssen

1. Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung. Schutzbrille tragen.
2. Schützen Sie Ihr Akkugerät und das Ladegerät vor Feuchtigkeit und Regen. Feuchtigkeit und Regen können zu gefährlichen Zellschädigungen führen.
3. Das Akkugerät und das Ladegerät nicht im Bereich von Dämpfen und brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
4. Ladegerät und Akkugeräte nur im trockenem Zustand und einer Umgebungstemperatur von 10-40°C verwenden.
5. Bewahren Sie den Akku nicht an Orten auf, die eine Temperatur von über 40° C erreichen können, insb. nicht in einem in der Sonne geparkten Kfz.
6. Akkus vor Überhitzung schützen! Überlastung, Überladung oder Sonneneinstrahlung führt zur Überhitzung und zur Zellschädigung. Laden oder arbeiten sie keinesfalls mit Akkus, welche überhitzt wurden – ersetzen sie diese unverzüglich.
7. Lagerung von Akkus, Ladegeräten und Akkugerät. Lagern Sie das Ladegerät und Ihr Akkugerät nur in trockenen Räumen mit einer Umgebungstemperatur von 10-40°C. Den Lithium-Ionen Akku lagern Sie kühl und trocken bei 10-20°C. Vor Luftfeuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen! Akkus nur in geladenem Zustand lagern (mind. 40% geladen).
8. Verhindern Sie, dass der Lithium-Ionen Akku gefriert. Akkus, welche länger als 60 Minuten unter 0°C gelagert wurden, sind zu entsorgen.
9. Vorsicht beim Umgang mit Akkus in Bezug auf elektrostatischer Ladung: elektrostatische Entladungen führen zu Schäden an der Schutzelektronik und den Akku-Zellen! Vermeiden Sie daher elektrostatische Aufladung und berühren Sie niemals die Akku-Pole!



Akkumulatoren und akkugetriebene Elektrogeräte beinhalten umweltgefährdende Materialien. Akku- Geräte nicht in den Hausmüll geben. Nach dem Defekt oder Verschleiß der Geräte den Akku herausnehmen und an die iSC GmbH, Eschenstraße 6 in D-94405 Landau einsenden, oder, falls untrennbar verbunden, das Akku-Gerät einsenden. Nur dort wird vom Hersteller eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet.

Beachten Sie beim Versand oder Entsorgung von Akkus bzw. Akkugerät, dass diese einzeln in Kunststoffbeutel verpackt werden, um Kurzschlüsse oder Brand zu vermeiden!

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Das Laden von nicht wieder aufladbaren Batterien ist nicht erlaubt.

Erklärung des Hinweisschildes auf dem Gerät (siehe Bild 14)

- 1 = Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen
- 2 = Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten und Abstand halten!
- 3 = Vorsicht! - Scharfe Schneidmesser - Sicherheitsstecker ziehen vor Instandhaltungsarbeiten.
Schneidmesser drehen sich nach dem Ausschalten des Motors weiter!

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1/2)

1. Einschaltsperr
2. Ein-/Ausschalter
3. Oberer Schubbügel
4. Schnellspannhebel
5. Unterer Schubbügel
6. Hebel zur Höhenverstellung
7. Akkudeckel
8. Auswurfklappe
9. Grasfangsack
10. Sicherheitsstecker
11. Akku
12. Ladegerät
13. Mulchadapter

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Rasenmäher
- Fangsack
- Akku
- Sicherheitsstecker
- Ladegerät mit Netzkabel
- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Akku-Rasenmäher ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Akku-Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 50 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Achtung!

Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Akku-Rasenmäher nicht eingesetzt werden zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden und Zerkleinern von Rankgewächsen oder Rasen auf Dachbepflanzungen oder in Balkonkästen und zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf der Akku-Rasenmäher nicht verwendet werden als Motorhacke und zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel.

Aus Sicherheitsgründen darf der Akku-Rasenmäher nicht verwendet werden als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art, es sei denn, diese sind vom Hersteller ausdrücklich zugelassen.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimm-

mungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Leerlauf-Drehzahl: 3100 min⁻¹
 Schutzklasse: III
 Gewicht: 15,3 kg
 Schnittbreite: 41 cm
 Fangsackvolumen: 41 Liter
 Schnitthöhenverstellung: 25-75 mm; 6-stufig
 Schutzart: IPX1
 Ladezeit: 1,5 h

Li-Ion-Akku

Spannung: 36 V d.c.
 Kapazität: 3,0 Ah
 Anzahl der Zellen: 20

Ladegerät

Eingangsspannung: 220-240 V ~ 50 Hz
 Ausgangsspannung: 36 V d. c.
 Ausgangsstrom 3,0 A
 Schutzklasse: II/III (Doppelisolierung)

Gefahr!

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend den Normen EN ISO 3744:1995, ISO 11094: 1991 und EN ISO 20643:2008 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA} 82 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 3 dB
 Schalleistungspegel L_{WA} 92,6 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 2,12 dB
 Vibration am Holm a_h : < 2,5 m/s²
 Unsicherheit K: 1,5 m/s²

Beschränken Sie die Geräusentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.

- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

Vorsicht!

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Montage der Schubdügel (Bild 3a – 3b)

Der Schubdügel besteht aus 2 Teilen (Unterer Schubdügel (Pos. 5) und oberer Schubdügel (Pos. 3)).

Montieren Sie zuerst den unteren Schubdügel (Pos. 5) mithilfe der beiliegenden Schnellspannhebel (Pos. 4) wie in Bild 3a gezeigt. Drehen Sie den jeweiligen Schnellspannhebel (Pos. 4) nur soweit auf das Gewinde, dass dieser sich anschließend noch nach hinten umklappen lässt.

Mit den weiteren beiden Schnellspannhebeln (Pos. 4) wird als nächstes der obere Schubdügel (Pos. 3), wie in Bild 3b gezeigt, montiert. Drehen Sie auch hierbei den jeweiligen Schnellspannhebel nur soweit auf das Gewinde, sodass dieser sich wieder nach hinten umklappen lässt.

Die gewünschte Höhe können Sie anschließend, durch einfaches Aufklappen der beiden unteren Schnellspannhebel (Pos. 4), nach Belieben einstellen. Achten Sie dabei darauf, dass beide Seiten auf die gleiche Höhe eingestellt sind. Durch Zuklappen der beiden Schnellspannhebel (Pos. 4) wird der Schubdügel wieder fixiert.

Montage des Fangkorbes (Bilder 4a-4d)

1. Stecken Sie das Bügelgestell in die Öffnung am Fangsackboden (Bild 4a).
2. Das Bügelgestell muss an der Seite des Fangsackes hörbar einrasten (Bild 4b)
3. Stülpen Sie die Befestigungslasche des Grasfangsackes über das Bügelgestell (Bild 4c)
4. Um den Handgriff zu montieren, drücken Sie ihn in die dafür vorgesehenen Öffnungen auf der Oberseite, bis dieser hörbar einrastet (Bild 4d).

Verstellung der Schnitthöhe (Bild 5)

Achtung! Das Verstellen der Schnitthöhe darf nur bei stillgesetztem Motor und abgezogenem Sicherheitsstecker vorgenommen werden. Bevor Sie zu Mähen beginnen, prüfen Sie, ob das Schneidewerkzeug nicht stumpf und Ihre Befestigungsmittel nicht beschädigt sind. Ersetzen Sie stumpfe und /oder beschädigte Schneidewerkzeuge, um keine Unwucht zu erzeugen. Bei dieser Prüfung den Motor abstellen und den Sicherheitsstecker ziehen. Die Verstellung der Schnitthöhe muss wie in Bild 5 dargestellt durchgeführt werden. Hierzu den Hebel zur Schnitthöhenverstellung (Bild 5/Pos. 6) nach Ausen drücken, die gewünschte Schnitthöhe durch Verschieben des Hebels nach links oder rechts auswählen und den Hebel in eine der 6 Abstufungen (Bild 5/Pos. A-F) zurückziehen. Dabei auf korrektes Einrasten des Hebels achten!

Position A

Schnitthöhe: 25 mm

Position B

Schnitthöhe: 35 mm

Position C

Schnitthöhe: 45 mm

Position D

Schnitthöhe: 55 mm

Position E

Schnitthöhe: 65 mm

Position F

Schnitthöhe: 75 mm

Batterie

Das Gerät ist mit einem Lithium-Ionen-Akku ausgerüstet. Der Akku ist vollständig geschlossen und wartungsfrei.

Akkufüllstandsanzeige

Am Akku bzw. am Handgriff befindet sich ein Tastschalter zur Kontrolle des Akkufüllstands. Durch Drücken des Tastschalters kann der Akkufüllstand anhand der LEDs einfach überprüft werden:

- 4 Füllstand-LEDs leuchten: Akku ist voll aufgeladen.
- 3 Füllstand-LEDs leuchten: Akku verfügt über ausreichende Restladung.
- 2 Füllstand-LEDs leuchten: Akku verfügt immer noch über ausreichende Restladung, sollte jedoch bald möglichst aufgeladen werden.
- 1 Füllstand-LED leuchtet: Der Akku ist fast leer. Der Akku muss aufgeladen werden.
- Blinkt die rote LED 1x auf ist der Akku leer. Bitte laden Sie den Akku SOFORT auf.
- Leuchtet keine LED, wenn Sie den Tastschalter der Akkufüllstandkontrolle drücken, ist der Akku defekt.

Anzeige Ladegerät

Anzeige Status	Bedeutung
Rote LED leuchtet	Betriebsbereitschaft Ladegerät ist an das Netz angeschlossen und betriebsbereit, Akku ist nicht im Ladegerät
Rote LED blinkt	Batterie ist defekt und darf nicht mehr geladen werden
Grüne LED blinkt	Laden Batterie wird geladen
Grüne LED leuchtet	Batterie ist zu 100% aufgeladen und einsatzbereit

Laden der Batterie

- Akkudeckel (Bild 6/Pos. 7) öffnen und den Deckel hochklappen (Bild 7)
- Akku aus dem Akkusack nach oben herausziehen (Bild 7)
- Vergleichen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt.
- Netzstecker des Ladegerätes in eine Netzsteckdose einstecken
- Akku in das Ladegerät stecken (Bild 8)
- Die Ladezeit beträgt ca. 1,5 Stunden.
- Akku aus dem Ladegerät entfernen.
- Netzstecker des Ladegerätes aus der

Netzsteckdose ziehen.

Sollte das Laden des Akkus nicht möglich sein, überprüfen Sie ob an der Steckdose Netzspannung vorhanden ist.

Sollte das Laden des Akkus immer noch nicht möglich sein, bitten wir Sie das komplette Gerät mit Ladegerät an unseren Kundendienst zu senden.

Im Interesse einer langen Lebensdauer des Akkus sollten Sie für eine rechtzeitige Wiederaufladung des Akkus sorgen. Dies ist auf jeden Fall notwendig, wenn Sie feststellen, dass die Leistung des Gerätes nachlässt.

Entladen Sie den Akku nie vollständig. Dies führt zu einem Defekt des Akkus!

Der Akku muss aus dem Gerät entfernt werden, bevor es verschrottet wird.

Der Akku muss sicher entsorgt werden. Beachten Sie die korrekte Entsorgung von Akkus.

Füllstandanzeige Fangsack (Bild 9/Pos. A)

Der Fangsack verfügt über eine Füllstandanzeige. Diese wird durch den Luftstrom den der Mäher im Betrieb erzeugt geöffnet. Fällt die Klappe während des Mähens zu, ist der Fangsack voll und sollte geleert werden. Für eine einwandfreie Funktion der Füllstandanzeige müssen die Löcher unter der Klappe immer sauber und durchlässig sein.

Verwendung des Mulchadapters (Bild 11)

Beim Mulchen wird das Schnittgut im geschlossenen Mähergehäuse zerkleinert und auf dem Rasen wieder verteilt. Eine Grasaufnahme und Entsorgung entfällt.

Hinweis! Mulchen ist nur bei relativ kurzem Rasen möglich.

Warnung!

Das Einsetzen des Mulchkeils darf nur bei stillgesetztem Motor und abgezogenem Sicherheitsstecker vorgenommen werden.

Um die Mulchfunktion zu nutzen, hängen Sie den Fangsack aus und schieben Sie den Mulchadapter (Bild 12/Pos. 13) in die Auswurföffnung und schließen Sie die Auswurfklappe.

6. Bedienung

Achtung!

Der Akku-Rasenmäher ist mit einer Sicherheitsschaltung ausgerüstet, um unbefugten Gebrauch zu verhindern. Unmittelbar vor Inbetriebnahme des Akku-Rasenmähers den Sicherheitsstecker (Bild 10/Pos. 10) einsetzen und bei jeder Unterbrechung oder Beendigung der Arbeit den Sicherheitsstecker wieder entfernen.

Um ein ungewolltes Einschalten zu verhindern, ist der Akku-Rasenmäher mit einer Einschaltsperrle (Bild 1/Pos. 1) ausgestattet, die gedrückt werden muss, bevor der Ein-/Ausschalter (Bild 1 / Pos. 2) gedrückt werden kann. Wird der Ein-/Ausschalter losgelassen wird der Rasenmäher ausgeschaltet. Führen Sie diesen Vorgang einige Male durch, damit Sie sicher sind, dass ihr Gerät korrekt funktioniert.

Bevor Sie Reparatur oder Wartungsarbeiten am Gerät vornehmen, müssen Sie sich vergewissern, dass sich das Messer nicht dreht und der Sicherheitsstecker abgezogen ist.

Achtung!

Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn die Fangeinrichtung entleert wird und der Motor noch läuft. Umlaufendes Messer kann zu Verletzungen führen.

Befestigen Sie die Auswurfklappe bzw. den Grasaufsack immer sorgfältig. Beim Entfernen vorher den Motor ausschalten.

Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Messergehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten. Beim Mähen und Fahrtrichtungsänderungen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Achten Sie auf einen sicheren Stand, tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen und lange Hosen.

Mähen Sie immer quer zum Hang. Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Rasenmäher aus Sicherheitsgründen nicht gemäht werden.

Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Rasenmähers. Stolpergefahr!

Hinweise zum richtigen Mähen

Beim Mähen wird eine überlappende Arbeitsweise empfohlen.

Nur mit scharfen, einwandfreien Messern schneiden, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.

Zur Erzielung eines sauberen Schnittbildes den Rasenmäher in möglichst geraden Bahnen führen. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen stehen bleiben.

Wie oft gemäht werden soll, hängt grundsätzlich von der Wachstumsgeschwindigkeit des Rasens ab. In der Hauptwachstumszeit (Mai-Juni) zweimal in der Woche, sonst einmal in der Woche. Schnitthöhe soll zwischen 4-6cm liegen und 4-5cm sollte das Wachstum bis zum nächsten Schnitt betragen. Ist der Rasen einmal etwas länger geworden, so sollten Sie hinterher nicht den Fehler machen, ihn sofort auf die normale Höhe zurückzuschneiden. Dies schadet dem Rasen. Schneiden Sie dann nie mehr als die Hälfte der Grashöhe zurück.

Die Unterseite des Mähergehäuses sauber halten und Grasablagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grauswurf.

An Hängen ist die Schneidbahn quer zum Hang zu legen. Ein Abgleiten des Rasenmähers lässt sich durch Schrägstellung nach oben verhindern.

Wählen Sie die Schnitthöhe, je nach der tatsächlichen Rasenlänge. Führen Sie mehrere Durchgänge aus, so dass maximal 4cm Rasen auf einmal abgetragen werden.

Bevor irgendwelche Kontrollen des Messers durchgeführt werden, Motor abstellen. Denken Sie daran, dass sich das Messer nach dem Ausschalten des Motors noch einige Sekunden weiterdreht. Versuchen Sie nie, das Messer zu stoppen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Messer richtig befestigt, in gutem Zustand und gut geschliffen ist. Im entgegengesetzten Fall, schleifen, oder ersetzen.

Falls das in Bewegung befindliche Messer auf einen Gegenstand schlägt, den Rasenmäher anhalten und warten bis das Messer vollkommen

still steht. Kontrollieren Sie anschließend den Zustand des Messers und des Messerhalters. Falls diese beschädigt sind müssen sie ausgewechselt werden.

Sobald während des Mähens Grasreste liegen bleiben oder die Füllstandsanzeige (Bild 9/Pos. A) zufällt, muss der Fangsack entleert werden.

Achtung! Vor dem Abnehmen des Fangsackes den Motor abstellen und den Stillstand des Schneidwerkzeugs abwarten.

Zum Abnehmen des Fangsackes mit einer Hand die Auswurfklappe anheben, mit der anderen Hand den Fangsack am Tragegriff herausnehmen. Der Sicherheitsvorschrift entsprechend fällt die Auswurfklappe beim Aushängen des Fangsacks zu und verschließt die hintere Auswurföffnung. Bleiben dabei Grasreste in der Öffnung hängen, so ist es für ein leichteres Starten des Motors zweckmäßig, den Rasenmäher um etwa 1m zurückzuziehen. Schnittgutreste im Mähergehäuse und am Arbeitswerkzeug nicht von Hand oder mit den Füßen entfernen, sondern mit geeigneten Hilfsmitteln, z.B. Bürste oder Handbesen.

Zur Gewährleistung eines guten Aufsammlens müssen der Fangsack und besonders das Netz von innen nach der Benutzung gereinigt werden.

Fangsack nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug einhängen. Auswurfklappe mit einer Hand anheben und mit der anderen Hand den Fangsack am Handgriff halten und von oben einhängen (Bild 11).

7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Sicherheitsstecker (Bild 10/Pos. 10).

7.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

mittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Der Rasenmäher darf nicht mit fließendem Wasser, insbesondere unter Hochdruck, gereinigt werden.
- Zum Saisonende führen Sie eine allgemeine Kontrolle des Rasenmähers durch und entfernen alle angesammelten Rückstände. Vor jedem Saisonstart den Zustand des Messers unbedingt überprüfen. Wenden Sie sich bei Reparaturen an unsere Kundendienststelle. Verwenden Sie nur Original Ersatzteile.

7.2 Wartung

- Sorgen Sie dafür, dass alle Befestigungselemente (Schrauben, Muttern usw.) stets fest angezogen sind, so dass Sie mit dem Mäher sicher arbeiten können.
- Überprüfen Sie die Grasfangeinrichtung häufiger auf Verschleißerscheinungen.
- Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
- Für eine lange Lebensdauer sollten alle Schraubteile sowie die Räder und Achsen gereinigt und anschließend geölt werden.
- Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

7.3 Auswechseln des Messers

Das am stärksten dem Verschleiß ausgesetzte Bauteil ist das Messer. Prüfen Sie regelmäßig den Zustand des Messers sowie die Befestigung desselben. Ist das Messer abgenutzt, muss es sofort ausgewechselt oder geschliffen werden. Sollten übermäßige Vibrationen des Rasenmähers auftreten, bedeutet dies, dass das Messer nicht richtig ausgewuchtet ist oder durch Stöße verformt wurde. In diesem Fall muss es repariert oder ausgewechselt werden.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, den Austausch der Messer von einem autorisierten Fachmann vornehmen zu lassen. Achtung! Arbeits-Handschuhe tragen! Verwenden Sie nur Original Messer, da andernfalls Funktionen und Sicherheit unter Umständen nicht gewährleistet sind.

Zum Wechseln des Messers gehen Sie wie folgt vor:

- Lösen Sie die Befestigungsschraube (Bild 13/ Pos. B).
- Nehmen Sie das Messer ab und ersetzen es gegen ein Neues.
- Beim Einbau des neuen Messers (Bild 13) achten Sie bitte auf die Einbaurichtung des Messers. Die Windflügel des Messers müssen in den Motorraum ragen (siehe Bild 13).
- Anschließend ziehen Sie mit dem Universalschlüssel die Befestigungsschraube wieder fest. Das Anzugsmoment sollte ca. 25 Nm betragen.

7.4 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

Ersatzmesser Art.-Nr.: 90.600.34

Ersatzakku Art.-Nr.: 34.131.37

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

9. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

10. Fehlersuchplan

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Motor läuft nicht an	a) Kondensator defekt b) Akku leer c) Schalter Stecker Kombination defekt d) Anschlüsse am Motor oder Kondensator gelöst e) Gerät steht im hohen Gras f) Mähergehäuse verstopft g) Sicherheitsschalter nicht eingesteckt h) Akku nicht korrekt eingesteckt	a) Durch Kundendienstwerkstatt b) Akku laden c) durch Kundendienstwerkstatt überprüfen d) durch Kundendienstwerkstatt überprüfen e) Auf niedrigem Gras oder bereits gemähten Flächen starten; Eventuell Schnitthöhe ändern f) Gehäuse reinigen, damit das Messer frei läuft g) Sicherheitsschalter einstecken h) Akku entfernen und neu einstecken
Motorleistung läßt nach	a) Zu hohes oder zu feuchtes Gras b) Mähergehäuse verstopft c) Messer stark abgenutzt d) Akkukapazität lässt nach	a) Schnitthöhe korrigieren b) Gehäuse reinigen c) Messer auswechseln d) Akkukapazität prüfen und gegebenenfalls Akku laden
Unsauberer Schnitt	a) Messer abgenutzt b) Falsche Schnitthöhe	a) Messer auswechseln oder nachschleifen b) Schnitthöhe korrigieren

Achtung! Um den Motor zu schützen, ist dieser mit einem Thermoschalter ausgestattet, der bei Überlastung abschaltet und nach einer kurzen Abkühlphase wieder automatisch einschaltet!



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter www.isc-gmbh.info viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter www.isc-gmbh.info!

Eine Adresse für alle Fälle!

www.isc-gmbh.info

ISC

Garantieabwicklung

Produktinfos

Downloads

Ersatzteilservice

Reparatur

Zubehör

Servicepartner

ISC

International Service Center

www.isc-gmbh.info

Telefon: 09951 / 95 920 00 · Telefax: 09951/95 917 00
E-Mail: info@einhell.de · Internet: www.isc-gmbh.info
ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** atterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виробі
- MK** ja izjavуva slednata сообрзност согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Akku-Rasenmäher GC-CM 3641 M Li / Ladegerät LG-GC-CM 36 Li (Einhell)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV
Notified Body:
Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | <input checked="" type="checkbox"/> Annex VI
Noise: measured $L_{WA} = 92,6$ dB (A); guaranteed $L_{WA} = 96$ dB (A)
P = KW; L/Ø = 41 cm
Notified Body: TÜV Süd Industrie Service GmbH (0036)
Westendstraße 199, 80686 München, Deutschland |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU_(EU)2016/1628
Emission No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EU | |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/426
Notified Body: | |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/425 | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU_(EU)2015/863 | |

Standard references: EN 60335-1; EN 60335-2-29; EN 60335-2-77; EN 62233; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN 62321

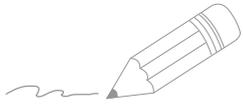
Landau/Isar, den 30.08.2019

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Gao/Product-Management

First CE: 19
Art.-No.: 34.131.35 I.-No.: 11029
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR022328
Documents registrar: Patrick Willnecker
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



A series of 20 horizontal lines for writing, starting from the top right and extending downwards.



A series of 20 horizontal lines for writing, starting from the line where the pencil is positioned and extending downwards.



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip. Below these, there are 20 additional horizontal lines, evenly spaced, extending across the width of the page. These lines are intended for writing or drawing.



EH 10/2019 (02)

